



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Interpellation von Jürg Wiedemann, Grüne Fraktion: Keine Anzeigen im Bereich des Organisierten Menschenhandels**

Autor/in: [Jürg Wiedemann](#)

Mitunterzeichnet von: --

Eingereicht am: 11. April 2013

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Gemäss [Geschäftsbericht 2012](#) der Staatsanwaltschaft Basel-Landschaft konnten die Anklagezahlen nach einem vorübergehenden Rückgang im 2011 im 2012 erfreulicherweise wieder signifikant auf 175 erhöht und damit mehr als verdoppelt werden. U.a. infolge der tiefen Anklagezahlen stand in den vergangenen Monaten die Staatsanwaltschaft stark unter öffentlicher Kritik. Insbesondere die steigende Kriminalität in den Bereichen Kriminaltourismus, Einbruchdiebstähle und Sexualverbrechen beschäftigt die Bevölkerung zunehmend. Eine professionell und wirksam arbeitende Staatsanwaltschaft ist deshalb für unseren Staat fundamental, auch um latent vorhandenen Ängsten in der Bevölkerung entgegen zu wirken.

Um den Menschenhandel in unserem Kanton wirksam bekämpfen zu können, hat die Staatsanwaltschaft Konsequenzen gezogen und *"im Januar 2012 eine Weisung in Kraft gesetzt, welche die Empfehlungen zur Bekämpfung des Menschenhandels in den Kantonen umsetzt, soweit sie in die Zuständigkeit der Staatsanwaltschaft fallen (...)"*. Zu diesem Zweck bildete die Staatsanwaltschaft ein spezialisiertes Team von fünf Personen, welches das notwendige Knowhow erarbeitet, um im Bereich des Organisierten Menschenhandels auch umfangreiche und komplexe Verbrechen zur Anklage bringen zu können.

1. Gemäss Aussage von Jonasch Fabian, leitender Staatsanwalt der Abteilung OK WK, ist bis heute kein Fall im Bereich Organisierter Menschenhandel bekannt, der zurzeit untersucht wird. Was sind die Gründe, weshalb in diesem Bereich keine Fälle untersucht werden können und es damit auch zu keinen Anklagen kommt?
2. Um Verbrechen im Bereich Organisierter Menschenhandel bekämpfen zu können, benötigen die Staatsanwältinnen und Staatsanwälte ein spezielles und umfangreiches Fachwissen. Wie will die Staatsanwaltschaft die personellen Ressourcen freistellen und das notwendige Knowhow erlangen, damit künftig im Bereich Organisierter Menschenhandel Verbrechen erfolgreich zur Anklage kommen?
3. Mit wie vielen Anklagen im Bereich des Organisierten Menschenhandels ist bis Ende 2013 zu rechnen?

Ich bitte die Regierung um schriftliche Beantwortung der gestellten Fragen.